

#22278

1780 Maria Theresia Taler | Seltener Nachguss !!!



Restzeit Samstag, 13. August 2022 - 11:25:01

Sofortkauf 90,00 CHF

Versandkosten Abholung Gratis
3,00 CHF Inland
Kein Internationaler Versand
Luftpolstercouvert

Artikelstandort Schweiz

ÄUSSERST SELTEN ANGEBOTEN

Material: Silber

Gewicht: ~25.0 Gramm

Feinheit (punziert): 0.800

Durchmesser total: ~48 mm

Durchmesser Münze: ~40 mm

Originalabbildung: ja

Poröser Schrötling

Die Münze hat zwei Punierungen. 1 x 800 & 1 x nicht identifiziert.

Für den ursprünglichen Taler wurde der Günzburger Stempel mit dem Münzzeichen SF verwendet (nach den Münzmeistern der Günzburger Münzstätte, Schöbl & Faby)

Taler mit dem Brustbild Maria Theresias wurden seit 1741 geprägt. Der Begriff Maria Theresia Taler (MTT) wird allerdings erst seit der im September 1753 mit dem Kurfürsten von Bayern abgeschlossenen Münzkonvention verwendet. Seit dem Tod Maria Theresias im Jahr 1780 wird der Taler mit Jahreszahl 1780 als Handelsmünze nachgeprägt. Der Taler wurde unter anderem von den folgenden Münzstätten des Römisch-Deutschen Reiches geprägt: Hall, Günzburg, Kremnitz, Karlsburg, Mailand, Prag, Venedig und Wien. Außerhalb des Römisch-Deutschen Reiches erfolgte die Prägung unter anderem in Birmingham, Bombay, Brüssel, London, Paris, Rom und Utrecht. Der Taler war bis zum 31. Oktober 1858 gesetzliches Zahlungsmittel in Österreich. Bis weit ins 20. Jahrhundert war er anerkanntes Zahlungsmittel in weiten Teilen Afrikas und Asiens bis in den indischen Raum. Im arabischen Raum wurde er Abu Kush oder Abu Noukte genannt. Eine Reihe von europäischen Staaten prägten Großsilbermünzen, die den Maria-Theresia-Thaler nachahmten, so z.B. Venedig, das Königreich Italien, Preußen oder Ragusa. Hierbei wurde das Erscheinungsbild imitiert. Die Inschrift auf der Vorder- und Rückseite lautet: M. THERESIA. D. G. R. IMP. HU. BO. REG. // ARCHID. AVST. DUX. BURG. CO. TYR. 1780. X und ist die Abkürzung für: Maria Theresia Dei Gratia Romanorum Imperatrix, Hungariae Bohemiaeque Regina, Archidux Austriae, Dux Burgundiae, Comes Tyrolis. 1780. Die Übersetzung lautet Maria Theresia, von Gottes Gnaden Kaiserin der Römer, Königin von Ungarn und Böhmen, Erzherzogin von Österreich, Herzogin von Burgund, Gräfin von Tirol. Das X ist ein Andreaskreuz, das nach 1750 hinzugefügt wurde, um ihre Herrschaft über die österreichischen Niederlande anzuzeigen. Die Randprägung lautet "IUSTITIA ET CLEMENTIA" und bedeutet "Gerechtigkeit und Milde".

